

PROLIT

PARTNER-PROGRAMM

NEWSLETTER NOVEMBER III

AUSZEICHNUNGEN & BESTENLISTEN

Gustav-Heinemann-Friedenspreis ausgehändigt



Am vergangenen Freitag wurde der niederländischen Autorin Wilma Geldorf und der Übersetzerin Verena Kiefer der Gustav-Heinemann-Friedenspreis für den Jugendroman *Reden ist Verrat* verliehen.

Isabel Pfeiffer-Poensgen, Ministerin für Kultur und Wissenschaft in Nordrhein-Westfalen, überreichte die mit 7.500 Euro dotierte Auszeichnung im Düsseldorfer Heinrich-Heine-Haus.

Die Aufzeichnung des Livestreams ist weiterhin auf Youtube abrufbar: [Link zum Video](#)

Wilma Geldorf
Reden ist Verrat
Gerstenberg Verlag
ISBN 9783836960458, € 18,00

Sachbuch-Bestenliste

Dezember // ZEIT/ZDF/DLF Kultur

Platz 6



Kirsty Bell
Gezeiten der Stadt
Kanon Verlag
ISBN 9783985680054, € 28,00

„Klar, Berlin-Bücher gibt es viele. Kirsty Bells Blick aber ist ein neuer: Entlang der Wasseradern bewegt sich die britisch-amerikanische Kunstkritikerin durch die Geschichte Berlins. Im Takt der Gezeiten lernt sie die Stadt, in der sie seit 20 Jahren lebt, neu kennen – und stößt dabei auf berühmte Ex-Bewohner: auf Walter Benjamin, Rosa Luxemburg oder Hannah Arendt.“

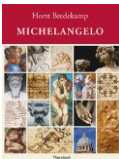
Platz 7



Bas von Benda-Beckmann
Nach dem Tagebuch
Seccession Verlag Literatur
ISBN 9783907336007, € 28,00

„Anne Franks Tagebuch endet am 1. August 1944 – dem Tag, als sie und die anderen Bewohner ihres Amsterdamer Verstecks verhaftet und ins KZ verschleppt werden. Bas von Benda-Beckmann erzählt, wie es weitergeht: Der Historiker hat Quellen ausgewertet, um das Schicksal der acht Menschen detailliert nachzuzeichnen. Nur einer sollte den Holocaust überleben.“

PRESSESPIEGEL



Horst Bredekamp
Michelangelo
Wagenbach Verlag
ISBN 9783803137074, € 89,00

„Der allergrößte Künstler bekommt jetzt sein 3-Kilo-Monument aus Papier: brillante Deutung, herrlich bebildert, jede Seite aufs Neue zum Staunen.“

Alexander Camman, Die ZEIT, 18. November

„Der Gott der Renaissance im Porträt auf 820 Seiten, prachtvoll und elegant. Klassiker schon bei Erscheinen!“

Susanne Mayer, Die ZEIT, 18. November

„Bredekamps Opus Magnum eröffnet dem Leser in den Anmerkungen und der Literaturliste zahlreiche und in ihren Verästelungen und Querverbindungen immer weiter ins Universum Michelangelo hineinführende Lektürepfade. Beste Reisevorbereitung hin zu den Originalen in Florenz und Rom.“

Andreas Kohm, Badische Zeitung, 23. November



Achatz von Müller
Dante
Wallstein Verlag
ISBN 9783835350335, € 22,00

„Furiöse Gesamtschau auf Dante, die Kultur, die Politik seiner Zeit und die Nachwirkungen.“

Ulrich Greiner, Die ZEIT, 18. November

„War er modern? Oder was liebte die Moderne an ihm? Ungemütliche Fragen anlässlich des 700. Todestags von Dante.“

Jens Jessen, Die ZEIT, 18. November



Gabriele Tergit
So war's eben
Schöffling & Co.
ISBN 9783895614743, € 28,00

„Ach, wunderbare Tergit, hätte sie es nur erlebt, dass ihr fulminantes

Nachkriegsepos so verlegt wird, ungekürzte 618 Seiten jüdische Kulturgeschichte.“

Susanne Mayer, Die ZEIT, 18. November



Nicola Gess
Halbwahrheiten
Matthes & Seitz Berlin
ISBN 9783751805124, € 14,00

„Ein temperamentvoller Einspruch gegen die Nebel des Postfaktischen: Die Wahrheit ist dem Menschen

zumutbar.“

Iris Radisch, Die ZEIT, 18. November



Philippe Jaccottet
Clarté Notre-Dame
Wallstein Verlag
ISBN 9783835350908, € 20,00

„Hier entstehen unglaublich starke Bilder im Kopf. Sichtbares und Unsichtbares, Totes und Lebendes, Leiden und Freude sind keine Gegensätze mehr.“

Iris Radisch, Die ZEIT, 18. November



Alfred Kerr
Berlin wird Berlin
Wallstein Verlag
ISBN 9783835338623, € 148,00

„eine einzigartige Chronik der Epoche um 1900.“

Jens Bisky, Die ZEIT, 18. November



F. Hanusch / C. Leggewie / E. Meyer
Planetar denken
Transcript
ISBN 9783837653830, € 18,00

„Als Versammlung verschiedener Theorien unter einem neuen Paradigma leistet *Planetar denken* hilfreiche Arbeit.“

Niklas Elsenbruch, Süddeutsche Zeitung, 22. November



Britta Teckentrup
Von Raben und Krähen
Jacoby & Stuart
ISBN 9783964280893, € 26,00

„Britta Teckentrups Bilderbücher und Sachbücher zeichnen sich durch eine ganz eigene, unverwechselbare Bildsprache aus (...). So gelingen ihr leuchtende Bilder mit Figuren von erstaunlicher Aussagekraft bis hin zu stimmungsvollen poetischen Bildern, wie man sie in Sachbüchern selten findet. (...) Ein beeindruckendes Buch über Raben und Krähen (...), und wenn wir uns darauf einlassen, sind wir um viele Informationen über diese Vogelfamilie reicher und haben auf über 60 wunderschönen Bildern Rabenvögel aller Art kennen gelernt.“

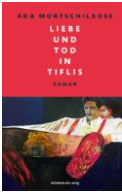
Hilde Elisabeth Menzel, Süddeutsche Zeitung, 19. November



Ute Krause
Nora und der große Bär
Gerstenberg Verlag
ISBN 9783836956505, € 18,00

„Für die Jagd nach dem Mythos ist man nie zu klein, wenn man gut vorbereitet ist: Ute Krauses Kinderbuch *Nora und der Große Bär* erscheint neu.“

Tilman Spreckelsen, FAZ, 22. November



Aka Mortschiladse
Liebe und Tod in Tiflis
 Mitteldeutscher Verlag
 ISBN 9783963112263, € 28,00

„Ein erzromantisches Erzählkonzept also samt Aufforderung an den Leser, das Fragmentarische zu ergänzen und die Handlungsfäden selbst zu entwirren, denn die zwölf in ständig wechselnden Stillagen verfassten Teile sind eher assoziativ als chronologisch miteinander verbunden. Wer das auf sich nimmt, wird reich belohnt; schon die zauberhafte Dreiecksgeschichte im Zentrum ist jede Mühe wert.“

Tilman Spreckelsen, FAZ, 18. November



Michael Bienert
Man lebt von einem Tag zum andern
 Quintus-Verlag
 ISBN 9783969820001, € 24,00

„Die Schriftstellerkollegen lernten sich nie persönlich kennen, Krieg, Exil und Geldnot verhinderten dies. Aber ihre Korrespondenz aus den Jahren 1935–1937 erzählt von Verbundenheit und Respekt. Kostbares Gut und dank Herausgeber Michael Bienert nachzulesen in diesem feinen Band.“

Barbara Weitzel, Welt am Sonntag, 21. November

„Der Briefwechsel zwischen Hammer und Keun deckt nun gerade jene Jahre ab, in denen Keuns Lage immer schwieriger wurde. Das hatte auch Auswirkungen auf die Briefe selbst. (...) im Wesentlichen kreisen die Briefe um die Möglichkeiten, wie ein/e Autor/in unter den gegebenen Verhältnissen an Publikationsmöglichkeiten kommen und damit seinen/ihren Lebensunterhalt bestreiten konnte.“

Walter Delabar, literaturkritik.de, 19. November



Besik Kharanauli
Das Buch des Amba Besarion
 Dayyeli Verlag
 ISBN 9783935597982, € 20,00

„Kharanauli ist ein ausgewiesener Kenner der reichen georgischen Literaturtradition, und nicht nur dieser. Aus diesem souveränen Wissen heraus leistet er es sich, mit den Traditionen zu brechen und freigeistig in seinen Formen zu dichten, in seiner Sprache seinen Gedanken freien Lauf zu lassen. Er muss sich nichts beweisen und schon gar keinem anderen. Er sinnt und assoziiert, kommentiert, und alles fügt sich zu einem Ganzen, das nicht so bald aus dem Kopf gehen will. (...) Sein jüngst ins Deutsche übersetzte *Buch des Amba Besarion*, 2003 verfasst, treibt ein Glasperlenspiel mit dem Leser.“

Caroline Anstieg, Neues Deutschland, 20. November



Bas von Benda-Beckmann
Nach dem Tagebuch
 Secessio Verlag für Literatur
 ISBN 9783907336007, € 28,00

„Weil der Historiker nicht romanhaft diese Schicksale ausmalt, sondern sehr sachlich – mit allen verfügbaren Berichten der Überlebenden als Zeugen – die Abläufe, die Situationen in den Lagern, die fortwährenden Selektionen schildert und dazu die historischen Hintergründe liefert, hat dieses Buch eine deprimierende wie aufklärerische Wucht.“

Jürgen Kanold, Südwest Presse, 18. November



Julia Strachey
Heiteres Wetter zur Hochzeit
 Dörlemann Verlag
 ISBN 9783038200949, € 19,00

„Der Roman handele von ‚dramatischen

Hochzeitsvorbereitungen und einer Braut, die versucht, mit Hilfe einer Flasche Rum ihre Zweifel zu vertreiben‘. Das sehr englische Buch sei wunderbar böse – und stammt tatsächlich aus dem Jahre 1932.“

Irene Metzger, Wiesbadener Kurier, 24. November



Najat El Hachmi
Eine fremde Tochter
 Orlanda Verlag
 ISBN 9783944666655, € 22,00

„Ungewöhnlich offen und in sinnlicher Sprache schildert El Hachmi die zeitlosen Konflikte junger Menschen auf ihrem Weg zur Selbstbestimmung. (...) Der Roman, mit dem die Autorin mehrere Preise in Spanien gewann, glänzend von Michael Ebmeyer übersetzt, besticht durch seinen persönlichen Tonfall und sein hohes Maß an Authentizität.“

Volker Kaminski, Deutsche Welle, 22. November



Hervé Guibert
Verrückt nach Vincent & Reise nach Marokko
 Albino Verlag
 ISBN 9783863003241, € 20,00

„Sprunghaftes, assoziatives Erzählen, Zeitsprünge, radikalen Introspektion, oft auch manieriert und artifiziell – in dieser kurzen, liebeswahnsinnigen Erzählung ist der außergewöhnliche Schriftsteller Hervé Guibert schon ganz bei sich.“

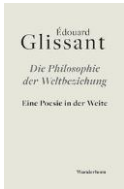
Dirk Fuhrig, Deutschlandfunk Kultur, 22. November



Norbert Lange
Unter Orangen
 Verlag das Wunderhorn
 ISBN 9783884236550, € 20,00

„Norbert Lange betreibt ein ganz kunstvolles Spiel. Er zaubert eine ganze neue Kunst.“

Michael Braun, Deutschlandfunk, 24. November



Édouard Glissant
Die Philosophie der Weltbeziehung
 Verlag das Wunderhorn
 ISBN 9783884236611, € 20,00

„Der Dichter und Denker Édouard Glissant, 1928 auf Martinique

geboren, 2011 in Paris gestorben, hinterlässt sein Testament. Ein Loblied auf die ‚Kreolität‘, auf die Begegnung von Schwarz und Weiß.“

Ruthard Stäblein, Deutschlandfunk, 19. November



Anja Röhl
Das Elend der Verschickungskinder
 Psychosozial Verlag
 ISBN 9783837930535, € 29,90

„Viele Jahrzehnte lang war ihr Schicksal vergessen. Doch seit einigen Jahren wird ihre Stimme immer lauter: die Stimme der Verschickungskinder. Seit Anja Röhl, selbst ein ehemaliges Verschickungskind, sich tagtäglich um deren Leid kümmert. Tausende Berichte ehemaliger Kurkinder hat sie inzwischen gesammelt. Täglich werden es mehr.“

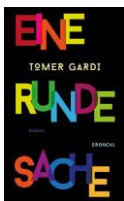
Report Mainz, SWR, 23. November



Christine Lavant
Das Wechselbälgen
 Wallstein Verlag
 ISBN 9783835311473, € 16,90

„urtümliche, urwüchsige und bildhafte Sprache“

Daniela Striegl, SRF, 18. November



Tomer Gardi
Eine runde Sache
 Literaturverlag Droschl
 ISBN 9783990590928, € 22,00

„Tomer Gardi zeigt ein Abbild unserer Zeit.“

Radio Dreyeckland, 23. November



Wolfgang Korn
Globalopoly
 Jacoby & Stuart
 ISBN 9783964281166, € 22,00

„Abenteuerlich, rasant zu lesen.“

Zudem peppt der Autor die fast 400 Seiten mit vielen Fakten um den gegenwärtigen Zustand des Weltklimas auf, erzählt von drohenden Szenarien, aber auch von der ständig steigenden Kluft zwischen Arm und Reich, die sich durch die Coronakrise verschärft hat.“

Heinz Wagner, Buchkultur Junior, November 2021



Alex Raymond
Flash Gordon. Der Untergang von Ming
 Hannibal
 ISBN 9783854457145, € 35,00

„Nach der Publikation der beiden Luxusausgaben (...) erscheint Anfang Dezember der dritte Teil der kulturigen Serie, die auf hochwertigem Edelpapier gedruckt wurde und hinsichtlich der Farbgebung an die Originalveröffentlichungen in den Vierzigern erinnert. Trashig, wunderbar antiquiert und ein Lesegenuss von der ersten bis zur letzten Seite.“

Alan Tepper, Eclipsed Nr. 236, Dez 2021



Birge Tetzner
Fred am Tell Halaf
 ultramar media
 ISBN 9783981920024, € 13,90

„Die Geschichte verknüpft in anregender Form historische Ereignisse mit fiktiven Elementen. Dabei spannt das Hörspiel einen großartigen Bogen vom alten Mesopotamien bis ins 21. Jh. und greift dabei mit der jüngeren Vergangenheit der Objekte auch die deutschdeutsche Geschichte auf. Das Hörbuch ist handwerklich gut gemacht und empfiehlt sich für Kinder ab 8 Jahren. Neben den professionell gesprochenen Dialogen ist die äußerst gelungene Musik hervorzuheben.“

Christoph Fricker, Archäologie in Deutschland Nr. 6/21, Dez 21



Birge Tetzner
Fred bei den Wikingern
 ultramar media
 ISBN 9783981920017, € 22,00

„Neben weiteren Hörspielen (...) gibt es neu erschienen das Buch *Fred bei den Wikingern*. Unter anderem durch die wertige Aufmachung mit tollen Illustrationen ist es eine Freude, in der Publikation zu schmökern.“

Christoph Fricker, Archäologie in Deutschland N. 6/21, Dez 21



Birge Tetzner
Halloween
ultramar media
ISBN 9783981920048, € 14,00

„Die Autorin überzeugt mit einem auch für Erwachsene interessanten Kinder-Sachbuch. (...) Besonders interessant ist der archäologische Blick auf unterschiedliche Bestattungsriten, die auf den Glauben an Untote schließen lassen. Auf diese Weise wird in den in erster Linie kindlichen Lesern ein wissenschaftlich-rationaler Zugang zu ansonsten nebulös-gruseligen Themen aufgezeigt, ohne der Materie ihre Spannung zu rauben.“

Marcus Coesfeld, Archäologie in Deutschland Nr. 6/21, Dez 21



Die Tiefseetaucherin
Katapult Verlag
ISBN 9783948923150, € 15,00

„Selten sind Kinderbücher so gut für Kinder im Alter zwischen sechs und zehn Jahren geeignet wie dieses – es vermittelt eine Menge Wissen bei sehr großem Lesespaß.“

Katja Maria Engel, Spektrum, 23. November

Titel aus diesem Newsletter **bestellen**? Mit Ihrer **Kunden- oder Verkehrsnummer** bei service@prolit.de oder **elektronisch über Weblinie für Händler**

Wenn Sie den **Newsletter abbestellen** möchten, schicken Sie bitte eine Mail an sabine.klees@prolit.de

Besuchen Sie uns auf www.prolit.de oder auch auf **Facebook** und **Instagram**.